

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Verzeichnis der Autorinnen und Autoren	VII
Abkürzungsverzeichnis	XLI
Literaturverzeichnis	XLVII
1. Sozialversicherung	1
1.1. Einleitung	1
1.2. Organisation der Sozialversicherungsanstalt der Bauern	2
1.3. Betriebsversicherung	2
1.3.1. Pflichtversicherung – Betriebsbegriff	2
1.3.2. Betriebe der Land- und Forstwirtschaft	2
1.3.3. Land(forst)wirtschaftliche Produktion	3
1.3.4. Einer Bewirtschaftung gleichzusetzen	3
1.3.5. Betriebssonderformen	4
1.3.5.1. Waldwirtschaftsbetrieb	4
1.3.5.2. Tierzucht- oder Tierhaltungsbetriebe	4
1.3.5.3. Umwidmungen, Bauland, Industriegrundstücke	4
1.3.6. Land(forst)wirtschaftliche Unternehmer – Betriebsführer nach dem BSVG	4
1.3.6.1. Natürliche Personen/Gesellschaften bürgerlichen Rechts ..	4
1.3.6.2. Eingetragene Personengesellschaften	5
1.3.6.3. Juristische Personen	5
1.3.7. AMA-Datenabgleich	5
1.3.7.1. Allgemeines	5
1.3.7.2. Datenübermittlung	6
1.3.7.3. Datenabgleich	6
1.3.7.3.1. Betriebsführung	6
1.3.7.3.2. Flächenbewirtschaftung	7
1.3.7.4. Meldung einer Nichtbewirtschaftung („Bracheflächen“) ..	7
1.3.8. Grenzüberschreitende Sachverhalte	7
1.3.8.1. Allgemeines	8
1.3.8.2. Selbständige und unselbständige Erwerbstätigkeit	8
1.3.8.3. Mehrere selbständige Erwerbstätigkeiten	8
1.3.8.4. Praktischer Ablauf	9
1.4. Pflichtversicherung nach dem BSVG	9
1.4.1. Pflichtversicherung – freiwillige Versicherung	9
1.4.2. Versichertengruppe nach dem BSVG	9
1.4.3. Freiwillige Versicherungen nach dem BSVG	10

XIII

Inhaltsverzeichnis

1.5.	Berechnung des sozialrechtlichen Einheitswertes	16
1.5.1.	Einheitswert im sozialrechtlichen Sinn – BSVG (pauschale Beitragsermittlung)	16
1.5.2.	Grundsätze für die Ermittlung des sozialrechtlichen Einheitswertes	16
1.5.3.	Unterschiede zwischen Steuer- und Sozialrecht	16
1.5.4.	Wirksamkeit des EW-Bescheides	16
1.5.5.	Rechtsmittelergreifung gegen den Einheitswertbescheid – sozialrechtliche Wirksamkeit	17
1.5.5.1.	Gegen einen nicht rechtskräftigen Einheitswertbescheid ..	17
1.5.5.2.	Rückwirkend aufgehobener Einheitswertbescheid	17
1.5.6.	Berechnung des Sozialversicherungsbeitrages nach dem BSVG	18
1.5.7.	Beitragsgrundlagen	19
1.5.7.1.	Mindestbeitragsgrundlage 2016	19
1.5.7.2.	Höchstbeitragsgrundlage 2016	19
1.5.7.3.	Ehepartner	19
1.5.7.4.	Hauptberuflich beschäftigte Kinder	19
1.5.7.5.	Kind und dessen Ehepartner	20
1.5.7.6.	Hauptberuflich beschäftigte Eltern(teile)	20
1.5.7.7.	Beitragsberechnung bei Betrieben, die keinen land(forst)wirtschaftlichen Einheitswert haben	20
1.5.7.8.	Fischereipacht- und Jagdpachtbetriebe	20
1.6.	Berechnung der Beitragsgrundlage nach dem Einheitswert	20
1.6.1.	Beitragsgrundlage – Allgemeine Grundsätze	20
1.6.2.	Erwerb oder Veräußerung land(forst)wirtschaftlicher Grundstücke	21
1.6.2.1.	Neugründung eines land(forst)wirtschaftlichen Betriebes	21
1.6.2.2.	Veräußerung oder Erwerb von Teilstücken in einem bestehenden land(forst)wirtschaftlichen Betrieb	21
1.6.3.	Ver- und Zupachtung, andere Vertragsformen	22
1.6.3.1.	Pachtfläche	22
1.6.3.2.	Bittleihfläche (Prekarium), Überlassung des Wirt- schaftsrechtes	23
1.6.3.3.	Verpachtung von Flächen	23
1.6.3.4.	Zupachtung von Flächen	23
1.6.4.	Ab- und Zuschläge gem §§ 40, 46 Abs 5 BewG	25
1.7.	Tierhaltung, Nebengewerbe, Fischzucht usw	25
1.7.1.	Tierzucht	25
1.7.2.	Geflügelzucht	25
1.7.3.	Bienenzucht	25
1.7.4.	Jagd	26
1.7.4.1.	Eigenjagd	26
1.7.4.2.	Jagdpacht	26

1.7.5.	Fischerei	26
1.7.5.1.	Fischereirecht ohne weitere land(forst)wirtschaftliche Tätigkeit nach § 5 LAG	26
1.7.5.2.	Fischereirecht und eine weitere land(forst)wirtschaftliche Tätigkeit nach § 5 LAG	26
1.7.5.2.1.	Beitragsbemessung für die Unfallversicherung	26
1.7.5.2.2.	Beitragsbemessung für die Kranken- und Pensionsversicherung	27
1.7.5.2.3.	Fischerei-Gewinnungsbetrieb	27
1.8.	Nichtbewirtschaftung	27
1.9.	Berechnung der Beitragsgrundlage nach dem Einkommensteuerbescheid	27
1.9.1.	Bewertung nach dem Einkommensteuerbescheid	27
1.9.2.	Vorläufige Beitragsgrundlage	28
1.9.3.	Endgültige Beitragsgrundlage	28
1.10.	Agrargemeinschaften	29
1.11.	Deputatflächen, Fechungsvergabe, Verpachtung von Waldflächen	29
1.11.1.	Deputatfläche	29
1.11.2.	Fechungsvergabe	29
1.11.3.	Verpachtung von Waldflächen	29
1.12.	Grundzusammenlegung (Kommassierung)	30
1.13.	Miteigentumsanteile	30
1.13.1.	Miteigentum bei Ehepaaren, Gesellschaften, juristischen Personen	30
1.13.2.	Miteigentum unter natürlichen Personen	30
1.13.3.	Miteigentum mit Agrar-, Flur-, Weidegenossenschaften etc	30
1.13.4.	Miteigentum bei Ehepaar	31
1.13.5.	Gesellschaften	31
1.14.	Nachentrichtung verjährter Beiträge zur Pensionsversicherung gemäß § 39a BSVG	31
1.14.1.	Allgemeines	32
1.14.2.	Antragsprinzip	32
1.14.3.	Zeitpunkt	32
1.14.4.	Zuständiger SV-Träger	32
1.14.5.	Nachentrichtung	32
1.14.6.	Sonderfall Nachentrichtung von Zeiten, die sich mit Zeiten einer Schul- oder Berufsausbildung decken, die ab dem 1.1.1971 oder später als Ersatzzeiten gegolten haben	32
1.15.	Land- und forstwirtschaftliche Nebentätigkeiten	33
1.15.1.	Exkurs	33
1.15.1.1.	ASRÄG 1997, 21. Novelle zum BSVG, BGBl I 1997/139 ...	33
1.15.1.2.	23. Novelle zum BSVG, BGBl I 1999/176	33
1.15.1.3.	24. Novelle zum BSVG, BGBl I 2001/101	34

1.15.1.4.	25. Novelle zum BSVG, BGBl I 2002/3	35
1.15.1.5.	26. Novelle zum BSVG, BGBl I 2002/142	35
1.15.1.6.	SRÄG 2004, BGBl I 2004/105	35
1.15.1.7.	28. Novelle zum BSVG, BGBl I 2004/142	36
1.15.1.8.	30. Novelle zum BSVG, BGBl I 2005/71	36
1.15.1.9.	31. Novelle zum BSVG, BGBl I 2005/132	36
1.15.1.10.	2. SRÄG 2009, BGBl I 2009/83	36
1.15.2.	Bäuerliche Nebentätigkeiten in der Sozialversicherung	36
1.15.2.1.	Allgemeines	36
1.15.2.2.	Was ist eine land(forst)wirtschaftliche Nebentätigkeit? – Abgrenzung zu anderen Erwerbstätigkeiten	37
1.15.2.2.1.	Voraussetzungen	37
1.15.2.3.	Ausweitung der land(forst)wirtschaftlichen Nebentätig- keiten	42
1.15.2.4.	Meldepflicht	42
1.15.2.5.	Aufzeichnungspflicht	42
1.15.2.6.	Meldung der Einnahmen	42
1.15.2.7.	Freibetrag	42
1.15.2.8.	Was versteht man unter Einnahmen?	43
1.15.3.	Arten von Nebentätigkeiten	44
1.15.3.1.	Be- und Verarbeitung überwiegend eigener Naturpro- dukte sowie Mostbuschenschank und Tätigkeiten nach § 2 Abs 4 Z 10 GewO 1994 (Almausschank) unter An- wendung eines einmaligen Freibetrages von jährlich 3.700 € (§ 2 Abs 4 Z 1 GewO 1994)	44
1.15.3.1.1.	Abgrenzung Urproduktion – Be- und Verarbeitung (demonstrative Aufzählung)	44
1.15.3.1.2.	Judikatur zu Be- und Verarbeitung	49
1.15.3.1.3.	Beitragsgrundlage (Pauschalsystem)	49
1.15.3.2.	Verarbeitung von Wein zu Sekt (Obstschaumwein), wenn dies durch eine/n gewerblich befugte/n Schaum- weinerzeugerIn im Lohnverfahren erfolgt (§ 2 Abs 4 Z 2 GewO 1994)	49
1.15.3.3.	Abbau der eigenen Bodensubstanz (§ 2 Abs 4 Z 3 GewO 1994)	49
1.15.3.4.	Personliche Dienstleistungen mit oder ohne Betriebs- mittel für andere land(forst)wirtschaftliche Betriebe ein- schließlich der Tätigkeit als Betriebshelfer/in im Rahmen eines Maschinen- und Betriebshilferinges sowie als Holz- akkordant/in gemäß § 2 Abs 4 Z 4 GewO (s Punkt 6.3.2.2.)	49
1.15.3.5.	Kommunaldienstleistungen gemäß § 2 Abs 4 Z 4 lit a bis c GewO 1994	50
1.15.3.6.	Fuhrwerksdienste (§ 2 Abs 4 Z 5 GewO)	51

1.15.3.7.	Fuhrwerksdienste mit anderen als Kraftfahrzeugen (zB Pferdeschlittenfahrten, Pferdekutschenfahrten) sowie das Vermieten und Einstellen von Reittieren (§ 2 Abs 4 Z 6 GewO)	51
1.15.3.8.	Vermietung land(forst)wirtschaftlicher Betriebsmittel (§ 2 Abs 4 Z 7 und 8 GewO 1994)	52
1.15.3.9.	Biowärmeanlagen (§ 2 Abs 4 Z 9 GewO)	52
1.15.3.10.	Buschenschank gemäß § 2 Abs 1 Z 5 GewO 1994 iVm § 2 Abs 9 GewO 1994, soweit derselbe weder auf der Basis eines „Anmeldegewerbes“ ausgeübt wird noch ein darüber hinausgehendes Ausmaß vorliegt	53
1.15.3.10.1.	Mostbuschenschank	53
1.15.3.10.2.	Gemischter Buschenschank	53
1.15.3.11.	Privatzimmervermietung in der spezifischen Form des „Urlaubs am Bauernhof“ (§ 148c Abs 2 Z 11 BSVG)	53
1.15.3.12.	Sonstige Tätigkeiten, die im Ergebnis einer Dienstleistung eines Landwirtes für einen anderen gleichkommen	55
1.15.3.13.	Tätigkeiten im Rahmen der Qualitätssicherung der land(forst)wirtschaftlichen Produktion sowie produzierter Produkte, wie sie auch in dem der Versicherung zugrunde liegenden Betrieb produziert werden (§ 148c Abs 2 Z 10 lit c BSVG)	55
1.15.3.14.	Tätigkeiten in eingeschränktem Umfang	55
1.15.3.15.	Tätigkeit als land- und forstwirtschaftlicher Sachverständiger, beispielsweise nach dem Anerben-, Landpacht- oder Liegenschaftsbewertungsgesetz bei gleichzeitiger Betriebsführung	56
1.15.4.	Beitragsgrundlagenermittlung	56
1.15.4.1.	Beitragsgrundlagenermittlung ohne Antragstellung – Pauschalsystem	56
1.15.4.2.	Beitragsgrundlagenermittlung nach Antragstellung – Option für Nebentätigkeiten	58
1.15.4.3.	Darstellung des Unterschiedes zwischen Pauschalsystem und „kleiner“ Option	60
1.15.5.	Möglichkeiten der Beitragsgrundlagenberechnung	60
1.16.	Betriebsprüfung	61
1.17.	Kooperationen bei Nebentätigkeiten	62
1.17.1.	Hofladen	62
1.17.2.	Maschinengemeinschaften	62
1.17.3.	Agrargemeinschaft bewirtschaftet Waldflächen	63
1.18.	Widmung von Beitragsgrundlagenteilen an Angehörige	63
1.19.	Hofübergabe	64
1.19.1.	Allgemeines	64
1.19.2.	Grundsätzliches	65
1.19.3.	Pensionsversicherung nach Übergabe	65
1.19.4.	Übergabe	65

Inhaltsverzeichnis

1.19.5.	Weitere Überlegungen	66
1.19.5.1.	Optionsbetriebe (= Berechnung der Beiträge aufgrund des Einkommensteuerbescheides)	66
1.19.5.2.	Zurechnung von Beitragsgrundlagenteilen aus Nebentätigkeiten	66
1.19.5.3.	Was sollte man tun, damit eine Betriebsübergabe problemlos über die Bühne geht?	67
1.20.	Beitragsgrundlagenoption	67
1.20.1.	Allgemeines	67
1.20.2.	Optionsantrag	68
1.20.2.1.	Widerruf des Optionsantrages	70
1.20.3.	Steuerliche Auswirkungen der Beitragsgrundlagenoption	70
1.20.4.	Beitragsgrundlage	71
1.20.4.1.	Vorläufige Beitragsgrundlage gemäß § 23 Abs 4a Z 2	71
1.20.4.2.	Endgültige Beitragsgrundlage	71
1.20.5.	Beitragssatz	72
1.20.6.	Meldepflichten	72
1.21.	Gesellschafter	72
1.21.1.	Pflichtversicherung	73
1.21.1.1.	Pflichtversicherung in der Kranken- und Pensionsversicherung	73
1.21.1.2.	Pflichtversicherung in der Unfallversicherung	73
1.21.2.	Hauptberufliche Beschäftigung	73
1.21.3.	Doppelversicherungen innerhalb des BSVG als Gesellschafter	74
1.21.4.	Beginn der Pflichtversicherung	74
1.21.5.	Ende der Pflichtversicherung	74
1.21.6.	Beitragsgrundlage	74
1.21.7.	Beitragsvorschreibung nach § 30 Abs 6 (Satzungsbeitrag)	74
1.21.8.	Kleine/große Option	75
1.21.9.	Zurechnung von Beitragsgrundlagenteilen	75
1.22.	Selbständigungsvorsorge für in der Land- und Forstwirtschaft erwerbstätige Personen	75
1.22.1.	„Opting in“ – freiwilliger Beitritt zum neuen System	75
1.22.2.	Aufnahme einer neuen Erwerbstätigkeit	76
1.23.	Das Verfahren in Verwaltungssachen	77
1.23.1.	Der Begriff der Verwaltungssache	77
1.23.2.	Die Verfahrensabläufe im öffentlichen Recht	77
1.23.2.1.	Der Bescheid der Behörde	77
1.23.2.2.	Die Beschwerde	77
1.23.2.3.	Die Beschwerdevorentscheidung	78
1.23.2.4.	Der Vorlageantrag	78
1.23.3.	Das Verwaltungsgericht	78
1.23.4.	Der Verfassungsgerichtshof bzw der Verwaltungsgerichtshof	79

2. Einheitsbewertung	80
2.1. Allgemeines	80
2.1.1. Vom Einheitswert abgeleitete Abgaben, Beiträge und sonstige Anbindungen	83
2.1.2. Vermögensarten	84
2.1.2.1. Land- und forstwirtschaftliches Vermögen	84
2.1.2.2. Grundvermögen	85
2.1.2.3. Betriebsvermögen (Betriebsgrundstücke)	85
2.1.2.3.1. Betriebsgrundstück	85
2.1.2.4. Sonstiges Vermögen	86
2.2. Bewertungsmaßstäbe	86
2.2.1. Gemeiner Wert	86
2.2.1.1. Grundvermögen	87
2.2.1.2. Verkehrswert	87
2.2.2. Ertragswert	87
2.3. Wirtschaftliche Einheit	88
2.3.1. Wirtschaftliche Einheit beim land- und forstwirtschaftlichen Vermögen	88
2.3.1.1. Forstwirtschaftlicher Betrieb	90
2.3.2. Wirtschaftliche Einheit bei Ehegatten und eingetragenen Partnern	90
2.3.3. Pachtflächen	91
2.3.3.1. Zugepachtete Flächen	91
2.3.3.2. Verpachtete Flächen	91
2.4. Feststellungszeitpunkte	92
2.4.1. Allgemeines	92
2.4.2. Hauptfeststellung	92
2.4.3. Land- und forstwirtschaftliches Vermögen	92
2.4.4. Grundvermögen	92
2.4.4.1. Erhöhung der Einheitswerte des Grundvermögens	93
2.4.5. Betriebsvermögen	93
2.4.5.1. Betriebsgrundstücke (§ 60 BewG)	93
2.4.6. Nachfeststellung	94
2.4.6.1. Wertverhältnisse	94
2.4.7. Fortschreibungen des Einheitswertes	95
2.4.7.1. Allgemeines	95
2.4.7.2. Wertverhältnisse	95
2.4.7.3. Antrag auf Fortschreibung des Einheitswertes	96
2.4.7.4. Anzeigepflicht, Erklärungspflicht	96
2.4.7.5. Wertfortschreibung	97
2.4.7.6. Artfortschreibung	97
2.4.7.7. Zurechnungsfortschreibung	98
2.4.7.7.1. Erbschaft	98
2.4.7.7.2. Vertreter bei Miteigentum	99
2.5. Vermögensarten	99
2.5.1. Land- und forstwirtschaftliches Vermögen	99

Inhaltsverzeichnis

2.5.2.	Abgrenzungen des land- und forstwirtschaftlichen Vermögens zum Grundvermögen	100
2.5.2.1.	Naturschutzflächen	100
2.5.2.2.	Sportanlagen	100
2.5.2.3.	Golfplätze	100
2.5.2.4.	Schipisten	101
2.5.2.5.	Dauerbrachliegende (ehem) landwirtschaftliche Nutzflächen	101
2.5.3.	Grundvermögen	102
2.5.3.1.	Allgemeines	102
2.5.3.2.	Bewertung land- und forstwirtschaftlich genutzter Grundstücke als Grundvermögen	102
2.5.3.2.1.	Widmung	103
2.5.3.2.2.	Aufschließung	103
2.5.3.2.3.	Verwertungsmöglichkeit	103
2.5.3.2.4.	Absehbare Zeit	104
2.5.3.2.5.	Baulücke	105
2.5.3.2.6.	Subjektive Verhältnisse – Wille des Eigentümers	105
2.5.3.3.	Anwendung § 52 Abs 2 BewG bei Gebäuden	105
2.5.3.4.	Einteilung der Grundstücke	106
2.5.3.4.1.	Unbebaute Grundstücke	106
2.5.3.4.2.	Bebaute Grundstücke	106
2.5.3.4.3.	Grundstückshauptgruppen	106
2.5.3.4.4.	Bewertung von unbebauten Grundstücken	107
2.5.3.4.5.	Bewertungsverfahren für bebaute Grundstücke	107
2.5.3.4.6.	Ermittlung des Gebäudewertes	107
2.5.3.4.7.	Ermittlung des Einheitswertes	108
2.5.3.5.	Baurecht	109
2.5.3.5.1.	Schuldner der Grundsteuer beim Baurecht	110
2.5.3.6.	Gebäude auf fremdem Grund und Boden	110
2.6.	Bodenschätzung	110
2.6.1.	Allgemeines	110
2.6.2.	Gesetzlich geregelte Vorgangsweise bei der Bodenschätzung	112
2.6.3.	Überprüfungsschätzungen	113
2.6.4.	Nachsätzungen	113
2.6.5.	Praktische Durchführung der Bodenschätzung	113
2.6.6.	Bekanntgabe der Bodenschätzungsergebnisse	114
2.6.7.	Ertragmesszahl	115
2.6.8.	Bodenklimazahl	115
2.6.9.	Außersteuerliche Nutzung von Bodenschätzungsresultaten	116
2.6.10.	Erläuterung der wesentlichen Abkürzungen in der Schätzungsreinkarte und im Schätzungsreinbuch	116

2.7. Bewertung des land- und forstwirtschaftlichen Vermögens	121
2.7.1. Allgemeines	121
2.7.1.1. Kundmachungen LuF HF 2014	121
2.7.2. Zukauf fremder Erzeugnisse	122
2.7.3. Landwirtschaftliches Vermögen	123
2.7.3.1. Allgemeines	123
2.7.3.2. Hauptvergleichsbetrieb, Vergleichsbetriebe	125
2.7.3.3. Bewertungsverfahren	125
2.7.3.3.1. Ermittlung der Betriebszahl und des Hektarsatzes	125
2.7.3.3.2. Ermittlung des Vergleichswertes und Einheitswertes	127
2.7.3.3.3. Berücksichtigung von öffentlichen Geldern der 1. Säule der GAP	128
2.7.3.3.4. Unproduktives Land	128
2.7.4. Alpen und Weiderechte	128
2.7.4.1. Alpen (Almen)	128
2.7.4.2. Bewertungsverfahren	129
2.7.4.3. Weiderechte	131
2.7.4.4. Ab- und Zuschläge gem § 40 BewG	131
2.7.4.5. Überdurchschnittliche Tierhaltung	132
2.7.4.5.1. Pauschale Zuschlagsermittlung zum Einheitswert	135
2.7.4.6. Anerkannte Geflügelvermehrungszuchtbetriebe	136
2.7.4.7. Gewerbliche Tierhaltung iSd BewG	136
2.7.4.8. Obstbau und Sonderkulturen	136
2.7.4.8.1. Obstbau	136
2.7.4.8.2. Sonderkulturen	137
2.7.4.8.3. Nebenbetriebe	138
2.7.4.8.4. Zuschlag für die Berücksichtigung von Umsätzen aus zugekauften Erzeugnissen (Handelswaren)	138
2.7.4.8.5. Erträge aus Jagdgatter	138
2.7.5. Forstwirtschaftliches Vermögen	139
2.7.5.1. Allgemeines	139
2.7.5.1.1. Bewertung	139
2.7.5.1.2. Betriebe bis einschließlich 10 ha Forstbetriebsfläche	140
2.7.5.1.3. Betriebe mit mehr als 10 ha bis einschließlich 100 ha Forstbetriebsfläche	140
2.7.5.1.4. Betriebe mit mehr als 100 ha Forstbetriebsfläche	142
2.7.5.2. Sturmschäden	143
2.7.6. Weinbauvermögen	144
2.7.6.1. Rodung von Weingärten	146
2.7.7. Gärtnerisches Vermögen	146
2.7.7.1. Abgrenzung des gärtnerischen Vermögens vom Grundvermögen (bzw Betriebsvermögen)	148
2.7.7.1.1. Kleingartenanlagen	148
2.7.7.1.2. Gewerbliche Gärtnerien	148
2.7.8. Übriges land- und forstwirtschaftliches Vermögen	148

Inhaltsverzeichnis

2.8.	Bewertung von Gebäuden im Bereich des Betriebes	150
2.8.1.	Allgemeines	150
2.8.2.	Wohngebäude beim landwirtschaftlichen Betrieb oder beim Weinbaubetrieb	150
2.8.2.1.	Wohnungswert bei Betriebsverpachtung	151
2.8.2.2.	Besondere Eigentumsverhältnisse beim Wohngebäude	152
2.8.2.2.1.	Wohnungseigentum	152
2.8.2.2.2.	Vergrößerung des Wohngebäudes (zB Aufstockung) ohne Parifizierung	152
2.8.3.	Wohngebäude beim forstwirtschaftlichen Betrieb, beim gärtnerischen Betrieb und beim Betrieb des übrigen land- und forstwirtschaftlichen Vermögens	152
2.8.4.	Vermietete Wohnungen und sonstige Wohnräume	153
2.8.4.1.	Fremdenzimmer, Urlaub am Bauernhof	153
2.8.5.	Land- und forstwirtschaftlich genutzte Gebäude	153
2.8.5.1.	Pferdeställe, Reithallen	154
2.8.6.	Gebäude mit nicht landwirtschaftlicher Nutzung	155
2.8.6.1.	Nicht betrieblich genutzte Garagen	155
2.8.6.2.	Leer stehende Wirtschaftsgebäude	156
2.9.	Erklärungsformulare für land- und forstwirtschaftliches Vermögen ...	157
2.10.	Erklärungsformulare für Grundvermögen	239
3.	Grundsteuer	245
3.1.	Allgemeines	245
3.2.	Verfahren und Bescheid	245
3.2.1.	Rechtsmittelverfahren	246
3.2.2.	Verjährung der Grundsteuer	246
3.2.2.1.	Gesetzliches Pfandrecht	247
3.3.	Grundsteuerbefreiungen	247
3.3.1.	Dauernde Grundsteuerbefreiungen	247
3.3.2.	Zeitlich begrenzte Grundsteuerbefreiungen bei Wohn- gebäuden	247
3.3.3.	Grundsteuerbefreiung bei land- und forstwirtschaftlichem Grundbesitz	247
3.4.	Abgabe und Beiträge von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben ...	248
3.4.1.	Abgabe von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben	248
3.4.2.	Beiträge von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben	248
3.5.	Verfahren und Bescheid	250
4.	Bodenwertabgabe	251
4.1.	Allgemeines	251
4.2.	Befreiung bei nachhaltiger land- und forstwirtschaftlicher Nutzung ...	251
4.3.	Golfplatznutzung	251
4.4.	Wegfall der Steuerpflicht bei Errichtung eines Einfamilienhauses	251
4.5.	Verfahren und Bescheid	252

5. Kirchenbeitrag bei land- und forstwirtschaftlichen Betrieben	253
6. Einkommensteuer	254
6.1. Allgemeines	254
6.1.1. Pflicht zur Abgabe einer Steuererklärung	254
6.2. Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft	256
6.2.1. Landwirtschaft	256
6.2.2. Forstwirtschaft	257
6.2.3. Weinbau	258
6.2.3.1. Buschenschank im Weinbau	258
6.2.4. Gartenbau	259
6.2.5. Tierzucht und Tierhaltung	260
6.2.6. Einkünfte aus Binnenfischerei, Fischzucht, Teichwirtschaft sowie aus Bienenzucht	262
6.2.7. Jagd	264
6.3. Land- und forstwirtschaftliche Nebenbetriebe bzw Nebentätigkeiten ...	265
6.3.1. Einkünfte aus land- und forstwirtschaftlichem Nebenbetrieb/Direktvermarktung	265
6.3.1.1. Allgemeines	265
6.3.1.2. Substanzbetriebe	266
6.3.1.3. Be- und Verarbeitungsbetriebe	267
6.3.1.3.1. Beispiele für Nebenbetriebe	268
6.3.1.4. Direktvermarktung	272
6.3.1.4.1. Bauernläden	273
6.3.1.4.2. Urprodukteverordnung	273
6.3.2. Nebenerwerb/Nebentätigkeiten	275
6.3.2.1. Rechtsgrundlage	275
6.3.2.2. Allgemeines	276
6.3.2.2.1. Privatzimmervermietung	277
6.3.2.2.2. Dienstleistungen	280
6.3.3. Abgrenzung zum Gewerbebetrieb	286
6.3.3.1. Allgemeines	286
6.3.3.2. Einzelne Abgrenzungsfälle	287
6.3.3.3. Landwirt als gewerblicher Grundstückshändler	291
6.3.4. Abgrenzung zur Liebhaberei	296
6.3.4.1. Allgemeines zur Liebhaberei	296
6.3.4.2. Rechtliche Grundlagen und Begriffsbestimmungen	297
6.3.5. Abgrenzung zu den Einkünften aus (nicht)selbständiger Tätigkeit	303
6.3.6. Abgrenzung zur Vermietung und Verpachtung	304
6.4. Einkünfteermittlung in der Land- und Forstwirtschaft	305
6.4.1. Allgemeines zur Buchführungspflicht der Land- und Forstwirtschaft	307
6.4.1.1. Buchführungspflicht aufgrund des Überschreitens der Einheitswertgrenze	308
6.4.1.2. Buchführungspflicht aufgrund des Überschreitens der Umsatzgrenze	310

Inhaltsverzeichnis

6.4.2.	Betriebsvermögensvergleich nach § 4 Abs 1 EStG	311
6.4.2.1.	Problemfelder bei der Gewinnermittlung gem § 4 Abs 1 EStG	315
6.4.2.1.1.	Bewertungsfragen	315
6.4.2.1.2.	Absetzung für Abnutzung	316
6.4.2.1.3.	Grund und Boden	317
6.4.2.1.4.	Stehendes Holz	326
6.4.2.1.5.	Begünstigter Steuersatz für besondere Waldnutzungen	328
6.4.2.1.6.	Feldinventar und stehende Ernte	328
6.4.2.1.7.	Nutzungsüberlassung gegen Abbauzins bzw Verkauf eines Bodenschatzes	329
6.4.2.1.8.	Die Behandlung von Wasserquellen	332
6.4.3.	Betriebsvermögensvergleich nach § 5 Abs 1 EStG 1988	333
6.4.4.	Gewinnermittlung nach § 4 Abs 3 EStG – Einnahmen-Ausgaben-Rechnung	333
6.4.4.1.	Allgemeines	333
6.4.4.2.	Gewinnermittlung	334
6.4.5.	Pauschalierung (Gewinnermittlung nach Durchschnittssätzen)	336
6.4.5.1.	Überblick (LuF-PauschVO 2015)	336
6.4.5.2.	Rechtsgrundlage	337
6.4.5.3.	Allgemeines	338
6.4.5.4.	Antrags- und Wahlrecht	339
6.4.5.5.	Grundsätzliche Anwendungsvoraussetzungen	340
6.4.5.5.1.	Erstmalige Anwendung der LuF-PauschVO 2015 im Zusammenspiel mit der Hauptfeststellung gemäß § 20c BewG 1955	341
6.4.5.6.	Unterformen der Pauschalierung	343
6.4.5.7.	Grundsätzliches zur Vollpauschalierung	344
6.4.5.7.1.	Zulässigkeit der Anwendung und Konsequenzen	344
6.4.5.7.2.	Der maßgebliche Einheitswert	346
6.4.5.8.	Anwendungsvoraussetzungen zur Vollpauschalierung	347
6.4.5.8.1.	Die reduzierte landwirtschaftliche Nutzfläche	347
6.4.5.8.2.	Vieheinheiten als Grenze	349
6.4.5.8.3.	Exkurs: Rechtsnachfolge bei Voll- oder Teilpauschalierung	352
6.4.5.9.	Nebenbetrieb	353
6.4.5.10.	Nebenerwerb und Nebentätigkeiten	353
6.4.5.11.	Almwirtschaft	355
6.4.5.11.1.	Allgemeines	355
6.4.5.11.2.	Besonderheiten bei der Gewinnermittlung aus Almwirtschaft	355
6.4.5.11.3.	Almausschank	356
6.4.5.11.4.	Vermietung	357
6.4.5.11.5.	Entschädigungen	357

6.4.5.12.	Gewinnerhöhende Posten der Pauschalierung	357
6.4.5.12.1.	Allgemeines	357
6.4.5.12.2.	Von der Pauschalierung umfasste Betriebseinnahmen	358
6.4.5.12.3.	Nicht von der Pauschalierung umfasste Betriebs- einnahmen	361
6.4.5.13.	Gewinnmindernde Posten der Pauschalierung	366
6.4.5.13.1.	Geleistete Pachtzinsen	366
6.4.5.13.2.	Bezahlte Schuldzinsen	367
6.4.5.13.3.	Wert der Ausgedingelasten	368
6.4.5.13.4.	Sozialversicherungsbeiträge	368
6.4.5.14.	Vorgehensweise bei der Gewinnermittlung	369
6.4.5.14.1.	Landwirtschaft	369
6.4.5.14.2.	Forstwirtschaft	369
6.4.5.14.3.	Weinbau	370
6.4.5.14.4.	Gartenbau	370
6.4.5.14.5.	Obstbau	373
6.4.5.14.6.	Bienenzucht (Imkerei)	374
6.4.5.15.	Teilpauschalierung (Ausgabenpauschalierung)	375
6.4.5.15.1.	Rechtsgrundlage	375
6.4.5.15.2.	Allgemeines	375
6.4.5.15.3.	Gewinnermittlung	376
6.4.5.16.	Wechsel der Gewinnermittlungsart	378
6.4.6.	Entschädigungen	379
6.4.6.1.	Allgemeines	379
6.4.6.2.	Förderungen/Prämien	380
6.4.6.3.	Arten von Entschädigungen	382
6.4.6.3.1.	Entschädigungen für die Einräumung von Rechten (Servitut/Dienstbarkeit)	383
6.4.6.3.2.	Entschädigungen für die Aufgabe von Rechten	387
6.4.6.3.3.	Entschädigungen für Bodenwertminderung	388
6.4.6.3.4.	Entschädigungen für Wirtschaftserschwernisse	388
6.4.6.3.5.	Entschädigung für die Überlassung von Grund und Boden und Gebäuden für nicht landwirtschaftliche Zwecke – Abgrenzung zur Vermietung und Ver- pachtung	389
6.4.6.3.6.	Ablöse und Abfindungen für Wirtschaftsgüter	392
6.4.6.3.7.	Ersatz für entgangene Einnahmen	393
6.4.6.3.8.	Entschädigungen für die Inanspruchnahme von land- und forstwirtschaftlichen Nutzflächen in Naturschutz- gebieten und Nationalparks	395
6.4.6.3.9.	Entschädigungen für Nutzungsbeschränkungen	397
6.4.7.	Wechsel der Gewinnermittlungsart	397
6.4.7.1.	Allgemeines	397
6.4.7.2.	Übergangsgewinn bzw -verlust	400

6.4.8.	Betriebsübertragung/Betriebsveräußerung bzw -aufgabe/ Umgründungen	402
6.4.8.1.	Unentgeltliche Betriebsübertragung	402
6.4.8.2.	Betriebsveräußerung/Betriebsaufgabe	403
6.4.8.2.1.	Ermittlung des Veräußerungs- bzw Aufgabegewinnes	407
6.4.8.2.2.	Steuerermäßigungen für den Veräußerungsgewinn – Aufgabegewinn – Übergangsgewinn	411
6.4.8.3.	Förderung der Betriebsübertragung (NeuföG)	412
6.4.8.4.	Umgründungen	415
6.4.8.4.1.	Einbringung nach Artikel III UmgrStG	415
6.4.8.4.2.	Zusammenschluss nach Artikel IV UmgrStG	416
6.4.8.4.3.	Betriebsteilungen (Realteilung gemäß Art V UmgrStG inkl Teilbetriebsfiktion bei Forstbetrieben)	417
6.4.9.	Mitunternehmerschaften	420
6.4.9.1.	Allgemeines zu Mitunternehmerschaften	420
6.4.9.2.	Voraussetzungen für die Mitunternehmerschaft	420
6.4.9.3.	Formen der Mitunternehmerschaft	423
6.4.9.4.	Betriebsteilung/Betriebssplitting zur Wahrung der Pauschalierung	423
6.4.9.5.	Rechtsbeziehungen unter Angehörigen	427
6.4.9.5.1.	Familienhafte Mitarbeit	429
6.4.9.5.2.	Auswirkungen unangemessener Leistungsentgelte	431
6.4.9.6.	Gewinnermittlung	431
6.4.9.6.1.	Änderungen der Gewinnverteilung	432
6.4.9.6.2.	Einheitliche Feststellung von Einkünften	433
6.5.	Sonderthema Forst	434
6.5.1.	Zusammenfassung	434
6.5.2.	Besonderheiten in der Forstwirtschaft: Wesen und Charakteristik (Branchenbeschreibung)	434
6.5.2.1.	Forstwirtschaftliche Grundbegriffe	438
6.5.2.2.	Holzwirtschaftliche Grundbegriffe	439
6.5.2.2.1.	Elektronische Rundholzvermessung	440
6.5.2.3.	Grundlagensicherung	440
6.5.2.3.1.	Schlussbrief	440
6.5.2.3.2.	Der Lieferschein (FHP-Musterlieferschein)	441
6.5.2.3.3.	Informationsquellen zur Datenbeschaffung	441
6.5.2.3.4.	Forsteinrichtung	442
6.5.2.4.	Materialbuch – Materialverwaltung	443
6.5.3.	Materialverwaltung als Teil der Forst- bzw Holzlogistik (Web-Plattform)	444
6.5.3.1.	Betriebswirtschaftlicher-technischer-ökologischer Vergleich der einzelnen Holzernteverfahren	448
6.5.3.1.1.	Monitoringsysteme forstökonomischer Dokumentation in Österreich	449
6.5.3.1.2.	Die Österreichische Waldinventur (ÖWI)	450

6.5.3.2.	Erlösermittlung im Forstbetrieb	452
6.5.3.2.1.	Forst- u Agrarimmobilien als Anlagegut – aus der Sicht eines Investors	453
6.5.3.2.2.	Bewertungsanlässe	455
6.5.3.3.	Außerordentliche Holznutzungen (Begünstigte Holznutzungen)	458
6.5.3.3.1.	Steuerliche Einkünfte aus Kalamitätsnutzung	464
6.5.3.3.2.	Katastrophenfonds, Nothilfswerk, Beihilfen, Forstförderung, Ländliche Entwicklung 2015–2020	468
6.5.3.4.	Forstförderung (gilt sinngemäß für ganz Österreich)	470
6.5.3.5.	Maschinenringe (Auskunftserteilung im Abgabenverfahren)/Agrargemeinschaft	471
6.5.3.6.	Übergangsgewinn und -verlust bei der Land- und Forstwirtschaft	477
6.5.3.7.	Steuerlicher Überrieb gem § 37 Abs 6 EStG	482
6.5.4.	Forstveräußerung inkl Immobilienertragsbesteuerung	484
6.5.5.	Forstliche Nebennutzungen/Zusatzeinkommen	493
6.5.6.	Sonderthema Forstliche Betriebswirtschaftslehre – Controlling – Kennzahlen	496
6.5.7.	Das Testbetriebsnetz im österreichischen Großwald – forstliche Branchenstatistik	513
6.6.	Sonderthema Jagd	520
6.6.1.	Betriebszweige bzw kommerzielle Nutzung/Vermarktung der Jagd	521
6.6.2.	Wertansatz	527
6.6.3.	Externe Informationsquellen zum Thema „Jagd“	529
6.6.4.	Ertragsteuerliche Konsequenzen der Übergabe einer Land- und Forstwirtschaft unter Zurückbehaltung des (Eigen)Jagdreiches	532
6.6.5.	Web-Links	534
6.6.6.	Exkurs Fischereirecht	535
6.7.	Sonderthema Weinbau	536
6.7.1.	Gewinnermittlungarten im Weinbau	537
6.7.1.1.	Weinbaufläche bis 60 Ar – Vollpauschalierung	538
6.7.1.2.	Weinbauflächen über 60 Ar – Teilpauschalierung	538
6.7.1.3.	Buchführungspflicht im Weinbau	541
6.7.1.4.	Weinbauvermögen	541
6.7.1.5.	Abschreibungen im Weinbaubetrieb	542
6.7.1.6.	Vorratsbewertung im Weinbau	543
6.7.2.	Zukaufsgrenzen im Weinbau	544
6.7.3.	Buschenschank im Weinbau	545
6.7.3.1.	Wer darf einen Buschenschank betreiben?	547
6.7.3.2.	Welche Speisen und Getränke dürfen angeboten werden?	548
6.7.3.3.	Buschenschank und freies Gewerbe	548

6.7.3.4.	Abgrenzung des Buschenschanks zum Gewerbebetrieb ...	549
6.7.3.5.	Buschenschank im Familienverband	551
6.7.3.6.	Aufzeichnungspflichten im Buschenschank	551
6.7.3.6.1.	Wareneingangsbuch	553
6.7.3.6.2.	Ernte und Bestandsmeldungen	553
6.7.3.6.3.	Kellerbuchverordnung	554
6.7.3.7.	Exkurs: Mostbuschenschank	556
6.7.4.	Sonstige Vergütungen bei Veranstaltungen	557
6.7.4.1.	Kellergassenfest, Tag der offenen Kellertüre	557
6.7.5.	Veräußerung von Rebflächen	557
6.7.6.	Betriebsaufgabe	558
6.7.7.	Beilage zur Einkommens- bzw Feststellungserklärung für pauschalierte Weinbauern Komb 24	560
6.7.8.	Abgrenzung Weinbau zum Gewerbebetrieb	562
6.7.9.	Abgrenzung des Weinbaubetriebs zu Liebhaberei	562
6.7.10.	Aufzeichnungen und gesetzliche Vorschriften im Weinbau	563
6.8.	Beschäftigung in der Land- und Forstwirtschaft	564
6.8.1.	Anmeldung bei Beginn der Beschäftigung durch den Arbeitgeber	564
6.8.2.	Gemeinsame Prüfung aller lohnabhängigen Abgaben (GPLA)	566
6.8.3.	Lohn- und Sozialdumping Betriebsbekämpfungsgesetz (LSDB-G)	566
6.8.3.1.	Zielsetzung des LSDB-G	566
6.8.3.2.	Prüffelder	567
6.8.3.3.	Entgelt	569
6.8.3.4.	Anzeige	569
6.8.3.5.	Strafen	570
6.8.3.6.	Maßnahmen zur Durchsetzung	570
6.8.3.6.1.	Sicherheitsleistung	570
6.8.3.6.2.	Untersagung der Dienstleistung	571
6.8.3.7.	Sozialbetriebsbekämpfungsgesetz (SBBG)	571
6.8.4.	Besonderheiten bei Beschäftigten in der Land- und Forstwirtschaft	572
6.8.4.1.	SV-Beitragsgruppen	572
6.8.4.2.	Beitragsgruppen und Beitragssätze	573
6.8.4.3.	Landarbeiterkammerumlage	574
6.8.4.4.	Landarbeiterfreibetrag	575
6.8.5.	Lohnnebenkosten	575
6.8.5.1.	Dienstgeberbeitrag	576
6.8.5.2.	Kommunalsteuer	577
6.8.6.	Sachbezüge	578
6.8.7.	Sozialbetragsgesetz	579
6.8.8.	Fallweise beschäftigte Dienstnehmer	580

6.8.9.	Vorübergehend beschäftigte Dienstnehmer	581
6.8.10.	Beispiel für eine Monatslohnabrechnung in der Landwirtschaft	581
6.8.11.	Ausländerbeschäftigung	582
6.8.11.1.	Allgemeines	582
6.8.11.2.	Saisonale Beschäftigung	584
6.8.11.3.	Erntehelfer	585
6.8.11.4.	Arbeitserlaubnis	586
6.8.12.	Beschränkt steuerpflichtige Dienstnehmer	587
6.8.12.1.	Ausländische Saisonarbeitskräfte	587
6.8.12.2.	Grenzgänger	588
6.9.	Spezialthemen	589
6.9.1.	Beschränkte Steuerpflicht (§ 98 Z 1 EStG) und grenzüberschreitende Sachverhalte	589
6.9.2.	Vereine	596
6.9.3.	Agrargemeinschaften	599
6.9.3.1.	Rechtsnatur der Agrargemeinschaft	599
6.9.3.2.	Steuerpflicht von Agrargemeinschaften	600
6.9.3.3.	Ausschüttungen	600
6.9.3.4.	Kapitalertragsteuerabzug	601
6.9.3.5.	Veräußerung von Anteilen	603
7.	Körperschaftsteuer	604
7.1.	Persönliche Steuerpflicht	604
7.2.	Persönliche Steuerbefreiungen	605
7.3.	Land- und forstwirtschaftliche Kapitalgesellschaften	605
7.4.	Land- und forstwirtschaftliche Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften	606
7.4.1.	Steuerbefreite Genossenschaften	606
7.4.2.	Unbeschränkt körperschaftsteuerpflichtige Genossenschaften	609
7.5.	Land- und forstwirtschaftliche Betriebe von Körperschaften des öffentlichen Rechts	616
7.6.	Kirchen, Stifte, Klöster	618
7.6.1.	Allgemeines	618
7.6.2.	Land- und forstwirtschaftliche Betriebe	618
7.7.	Stiftungen nach dem Privatstiftungsgesetz	620
8.	Umsatzsteuer	621
8.1.	Durchschnittssatzbesteuerung gem § 22 UStG 1994 (= Umsatzsteuerpauschalierung)	621
8.2.	Buchführungspflicht	623
8.2.1.	Land- und Forstwirtschaft als gesondert geführter Betrieb	626
8.3.	Voraussetzungen für die Umsatzsteuerpauschalierung	628
8.4.	Land- und forstwirtschaftlicher Betrieb	628

Inhaltsverzeichnis

8.5.	Land- und forstwirtschaftliche Nebentätigkeiten	629
8.5.1.	Land- und forstwirtschaftliche Be- und Verarbeitung	629
8.5.2.	Substanzbetrieb	631
8.5.3.	Nebenerwerb	631
8.5.4.	Besteuerung von Dienstleistungen	632
8.5.5.	Übergang der Steuerschuld im Inland	636
8.5.6.	Liebhaberei im umsatzsteuerrechtlichen Sinne	637
8.5.7.	Rechnungslegung	638
8.5.8.	Rechnungsmerkmale aufgrund des Umsatzsteuergesetzes (§ 11 UStG)	638
8.6.	Steuersatz	640
8.6.1.	Sonderregelung bei Getränken	646
8.6.2.	Ausnahmen von der Zusatzsteuer	647
8.7.	Entstehen und Fälligkeit der Steuerschuld	651
8.8.	Ausnahmen von der Umsatzsteuerpauschalierung	651
8.8.1.	Zuschüsse, Subventionen	651
8.8.2.	Umsätze von Grundstücken	652
8.8.3.	Verpachtung von land- und forstwirtschaftlichen Flächen	652
8.8.4.	Nutzungsentgelte für Schipisten und Langlaufloipen	654
8.8.5.	Nutzungsentgelt für das Aufstellen eines Handymastes bzw Windkraftanlagen	655
8.8.6.	Einräumung anderer Dienstbarkeiten	657
8.8.7.	Jagd und Fischerei	657
8.8.8.	Verkauf von Milcheinzelrichtmengen	659
8.8.9.	Übertragung bzw vorübergehende Überlassung von Zahlungsansprüchen	659
8.8.10.	Energieerzeugung	659
8.8.11.	Entsorgung von Klärschlamm	665
8.8.12.	Anteilige Vorsteuer	666
8.8.13.	Pferdepensionshaltung	667
8.8.14.	Veräußerung bzw Entnahme gemischt genutzter Wirt- schaftsgüter	680
8.9.	Auslandsleistungen pauschalierter Unternehmer	680
8.9.1.	Binnenmarktregelung	681
8.9.2.	Umsatzsteuer-Identifikationsnummer (UID-Nummer) ...	681
8.9.3.	Zusammenfassende Meldung	683
8.10.	Pauschalisierte Landwirte und Weinexport	684
8.11.	Schwellenerwerber	685
8.11.1.	Österreichische Lieferschwelle	689
8.12.	Option auf Regelbesteuerung	690
8.13.	Kleinunternehmerregelung	691
8.13.1.	Bindungsfrist	692
8.13.2.	Zurechnung der Umsätze bzw Vorsteuern beim Wechsel	695
8.13.3.	Beispiele Umsatzsteuersätze für regelbesteuerte Land- und forstwirtschaftliche Betriebe	696

8.14. Buchführungspflicht	696
8.15. Entstehen der Steuerschuld	697
8.15.1. Sollbesteuerung	697
8.15.2. Istbesteuerung	697
8.15.2.1. Vorsteuer und Istbesteuerung	697
8.16. Fälligkeit der Umsatzsteuer	698
8.16.1. Überrechnung	699
8.17. Vorsteuerberichtigung	699
8.17.1. Rechtslage bis 31.12.2013	699
8.17.2. Rechtslage ab 1.1.2014	700
8.17.3. Umlaufvermögen und sonstige Leistungen – Rechtslage ab 1.1.2014	703
8.17.3.1. Vorsteuerberichtigung und Istbesteuerung	704
8.18. Betriebsveräußerung	704
8.19. Betriebsaufgabe	705
8.19.1. Auslandsleistungen regelbesteuerter Unternehmer	706
8.19.1.1. Überprüfung der UID-Nummern	706
8.19.2. Bewirtschaftung landwirtschaftlicher Flächen in EU-Mitgliedstaaten und Drittländern	707
8.20. Pkw-Kauf im EU-Ausland	707
8.21. Versandhandel	709
8.22. Verbrauchsteuerpflichtige Waren	710
8.23. Körperschaften öffentlichen Rechts	711
9. Zoll	726
9.1. Organisatorischer Aufbau der Zollverwaltung	726
9.1.1. Struktur der Zollämter	727
9.2. EORI-Nummer	727
9.2.1. Antragstellung	728
9.2.2. Erteilung der EORI-Nummer	728
9.3. Zollbefreiungen	728
9.3.1. Landwirtschaftliche Erzeugnisse	728
9.3.2. Fischzucht, Fischerei und Jagdergebnisse	729
9.3.3. Abgabenfreie Reisemitbringsel	729
9.3.3.1. Einreise aus Drittländern (zB Schweiz, USA, Türkei, Ägypten)	729
9.3.3.2. Einreise aus EU-Staaten	731
10. Verbrauchsteuern	732
10.1. Alkoholsteuergesetz	732
10.1.1. Alkohol	732
10.1.2. Steuersätze	732
10.1.3. Bemessungsgrundlage	733
10.1.4. Steuerlager	733
10.1.4.1. Verschlussbrennerei	733
10.1.4.1.1. Bewilligung	733
10.1.4.1.2. Anmeldung, Selbstberechnung, Fälligkeit	734

10.1.5.	Alkohollager	734
10.1.5.1.	Lagerarten	734
10.1.5.1.1.	Alkoholverschlusslager	734
10.1.5.1.2.	Offenes Alkohollager	734
10.1.5.2.	Anmeldung, Selbstberechnung, Fälligkeit	735
10.1.6.	Verkehr unter Steueraussetzung	735
10.1.6.1.	Im Steuergebiet	735
10.1.6.2.	Verkehr mit anderen Mitgliedstaaten	736
10.1.6.3.	Ausfuhr in Drittländer unter Steueraussetzung	736
10.1.6.4.	Unregelmäßigkeiten im Verkehr unter Steueraussetzung	736
10.1.6.5.	Elektronisches Verwaltungsdokument e-VD; EMCS	736
10.1.7.	Einführen aus Drittländern	737
10.1.8.	Verbringen außerhalb des Steueraussetzungsverfahrens ...	737
10.1.8.1.	Verbringen zu privaten Zwecken	737
10.1.9.	Sonderfall Abfindung	737
10.1.9.1.	Selbst gewonnene alkoholbildende Stoffe	738
10.1.9.2.	Einfaches zugelassenes Brenngerät	738
10.1.9.3.	Abfindungsanmeldung	738
10.1.9.4.	Hausbrand	739
10.1.9.4.1.	Hausbrandmengen	739
10.2.	Schaumweinsteuergesetz	739
10.2.1.	Schaumwein	739
10.2.1.1.	Steuersatz	739
10.2.1.2.	Verkehr mit anderen Mitgliedstaaten und Ausfuhr in Drittländer unter Steueraussetzung	740
10.2.1.3.	Verbringen zu privaten Zwecken	740
10.2.2.	Zwischenerzeugnisse	740
10.2.2.1.	Steuersatz	740
10.2.2.2.	Verkehr mit anderen Mitgliedstaaten und Ausfuhr in Drittländer unter Steueraussetzung	740
10.2.3.	Wein	741
10.2.3.1.	Steuersatz	741
10.2.3.2.	Verkehr mit Wein mit anderen Mitgliedstaaten	741
10.2.3.2.1.	Verkehr unter Steueraussetzung	741
10.2.3.2.2.	Verbringen außerhalb des Steueraussetzungsverfahrens ...	741
10.2.3.3.	Kleine Weinerzeuger	741
10.2.3.3.1.	Verkehr unter Steueraussetzung	741
10.2.3.3.2.	Verbringen außerhalb des Steueraussetzungsverfahrens ...	742
10.3.	Mineralölsteuergesetz	742
10.3.1.	Heizöl (gekennzeichnetes Gasöl)	742
10.3.2.	Agrardiesel	742
11.	Altlastensanierungsgesetz	743
11.1.	Definitionen	743
11.1.1.	Abfälle (§ 2 Abs 1–3 Abfallwirtschaftsgesetz)	743
11.1.2.	Öffentliche Interessen (§ 1 Abs 3 Abfallwirtschaftsgesetz) ...	743

11.1.3.	Erdaushub	744
11.1.3.1.	Definition	744
11.1.3.2.	Bodenaushubmaterial	744
11.2.	Altlastenbeitrag	744
11.2.1.	Beitragspflicht	744
11.2.2.	Ausnahmen von der Beitragspflicht	744
11.3.	Beitragsschuldner	745
11.4.	Beitragshöhe	745
11.4.1.	Bemessungsgrundlage	745
11.4.2.	Beitragssatz	746
11.5.	Einhebung des Altlastenbeitrages	746
11.5.1.	Beitragsschuld	746
11.5.2.	Beitragsanmeldung	746
11.5.3.	Beitragsentrichtung	746
12.	Werbeabgabe	747
12.1.	Allgemein	747
12.2.	Steuertatbestände	747
12.2.1.	Steuerbefreiungen	748
12.2.2.	Entgelt, Steuersatz	748
13.	Energieabgaben	749
13.1.	Elektrizitätsabgabe	749
13.2.	Erdgasabgabe	750
13.3.	Kohleabgabe	750
13.4.	Energieabgabenvergütung	750
13.4.1.	Höhe der Vergütung	753
14.	Kraftfahrzeugsteuer	759
14.1.	Steuerbefreiungen	759
14.2.	Wechselkennzeichen	761
14.3.	Steuerberechnung	761
15.	Motorbezogene Versicherungssteuer	766
15.1.	Allgemeines	766
16.	Normverbrauchsabgabe	768
16.1.	Allgemeines	768
16.2.	Berechnung	768
16.2.1.	Genehmigungsdatenbank	769
17.	Grunderwerbsteuer	775
17.1.	Allgemeines	775
17.2.	Erwerbsvorgänge	775
17.3.	Grundstücke	779
17.4.	Bemessungsgrundlagen	780
17.4.1.	Gegenleistung	780

17.4.2.	Grundstückswert	781
17.4.2.1.	Die Steuer ist in folgenden Fällen vom Grundstückswert zu bemessen	781
17.4.2.2.	Berechnung des Grundstückswertes	782
17.4.2.2.1.	Pauschale Wertermittlung	782
17.4.2.2.2.	Ableitung aus einem Immobilienpreisspiegel	783
17.4.2.3.	Niedrigerer gemeiner Wert	783
17.4.3.	Einheitswert	783
17.4.3.1.	Übertragungsvorgänge	784
17.4.3.2.	Erwerb eines Grundstücks	784
17.4.3.3.	Vorgänge gemäß § 1 Abs 2a und 3 GrEStG	784
17.4.3.4.	Grundstückserwerbe bei Umgründungen	784
17.4.4.	Gemeiner Wert	785
17.5.	Steuersatz (§ 7 GrEStG)	785
17.5.1.	Stufentarif	785
17.5.1.1.	Zusammenrechnung	785
17.5.1.2.	Anwendung des Stufentarifs	787
17.5.1.2.1.	Erwerbe von Todes wegen	787
17.5.1.2.2.	Unentgeltliche Erwerbe durch begünstigten Personenkreis	787
17.5.1.2.3.	Unentgeltliche Erwerbe	788
17.5.1.2.4.	Teilentgeltliche Vorgänge	788
17.5.1.2.5.	Unbestimmbare Gegenleistung	788
17.5.2.	Normalsteuersatz	788
17.5.3.	Besonderheiten	788
17.5.3.1.	Betriebsübertragungen gemäß § 3 Abs 1 Z 2 GrEStG	788
17.5.3.2.	Personen- und Kapitalgesellschaften, Umgründungen	789
17.5.3.3.	Land- und forstwirtschaftliche Grundstücke	790
17.5.3.4.	Stiftungseingangssteueräquivalent	790
17.5.3.5.	Entrichtung der Steuer in Teilbeträgen	790
17.6.	Grunderwerbsteuerbefreiungen	791
17.6.1.	Geringfügige Erwerbe (Bagatellgrenzen)	791
17.6.2.	Betriebsübertragung (§ 3 Abs 1 Z 2 GrEStG)	792
17.6.2.1.	Unentgeltliche oder teilentgeltliche Erwerbsvorgänge	792
17.6.2.2.	Begünstigtes Vermögen	792
17.6.2.3.	Persönliche Voraussetzungen	792
17.6.2.4.	Freibetrag – 900.000 €	792
17.6.2.5.	Nacherhebung der Steuer	793
17.6.3.	Übertragung einer Land- und Forstwirtschaft (§ 3 Abs 1 Z 2a GrEStG)	794
17.6.3.1.	Bedeutung der Gegenleistung	794
17.6.4.	Begünstigtes Vermögen	794
17.6.4.1.	Persönliche Voraussetzungen	795
17.6.4.2.	Freibetrag – 365.000 €	795
17.6.5.	Gemeinnützigkeit	796

17.6.6.	Flurbereinigung und Zusammenlegung	796
17.6.7.	Behördliche Maßnahme zur besseren Gestaltung von Bauland	796
17.6.8.	Erwerb durch fremden Staat für Zwecke seiner Vertretungsbehörde	796
17.6.9.	Erwerb eines Grundstückes durch Ehegatten oder eingetragene Partner zur Befriedigung des dringenden Wohnbedürfnisses	797
17.6.10.	Erwerb einer Wohnstätte von Todes wegen durch Ehegatten oder eingetragene Partner	798
17.6.11.	Erwerb eines Grundstücks auf Grund behördlichen Eingriffs oder unmittelbar drohenden Eingriffs (§ 3 Abs 1 Z 8 GrEStG)	798
17.6.12.	Zuwendungen öffentlich-rechtlicher Körperschaften	798
17.6.13.	Realteilung	798
17.6.14.	Exkurs 1: Betriebsübertragung nach dem Neugründungs-Förderungsgesetz	799
17.6.15.	Exkurs 2: Bäuerliche Übergabe	801
17.6.15.1.	Gegenleistung	801
17.6.15.2.	Begünstigungen	802
17.6.15.3.	Übersicht	803
17.6.15.4.	Beispiele	803
17.7.	Entstehen der Steuerschuld (§ 8 GrEStG)	808
17.8.	Steuerschuldner (§ 9 GrEStG)	808
17.9.	Abgabenerklärung und Anzeigefrist (§ 10 GrEStG)	809
17.10.	Selbstberechnung (§§ 11 bis 16 GrEStG)	810
17.11.	Nichtfestsetzung oder Abänderung der Steuer (§ 17 GrEStG)	811
17.12.	Übergangsregelungen 2015/2016	812
17.12.1.	Optionsmöglichkeit	812
17.12.2.	Gesellschaftsverhältnisse	812
18. Kammerumlagen	813	
18.1.	Wirtschaftskammerumlage (WKG)	813
18.1.1.	Steuersatz, Bemessungsgrundlage und Fälligkeit	813
18.1.2.	Sonderregelungen	813
18.1.3.	Doppelmitgliedschaft	814
18.2.	Landwirtschaftskammerumlage	814
18.2.1.	Landwirtschaftskammergesetze	814
18.2.2.	Gesetzliche Bestimmungen	814
18.2.2.1.	Begriffsbestimmungen (§ 3)	814
18.2.2.2.	Persönlicher Wirkungsbereich und Kammerzugehörigkeit (§ 4)	815
18.2.2.3.	Wahlrecht (§ 24)	815
18.2.2.4.	Kammerumlagen (§ 29)	815
18.2.2.5.	Kammerbeiträge (§ 30)	816

19. Verfahrensrecht	817
19.1. Organisatorischer Aufbau der Finanzverwaltung	817
19.1.1. Allgemeines	817
19.1.2. Das Bundesministerium für Finanzen	818
19.1.3. Die Steuer- und Zollkoordination	819
19.1.3.1. Der bundesweite Fachbereich	820
19.1.4. Die Finanzämter	821
19.1.4.1. Allgemeines	821
19.1.5. Aufbauorganisation eines Finanzamtes	823
19.1.5.1. Bereiche des Finanzamts	824
19.1.5.1.1. Infocenter (IC)	824
19.1.5.1.2. Allgemeinveranlagung (AV)	824
19.1.5.1.3. Betriebsveranlagung (BV)	824
19.1.5.1.4. Abgabensicherung (AS)	824
19.1.5.1.5. Organisation	825
19.1.5.1.6. Fachbereich (FB)	825
19.1.5.1.7. Geschäftsleitung (AL)	826
19.2. Die Zuständigkeit der Finanzämter	827
19.2.1. Allgemeines	827
19.2.2. Sachliche Zuständigkeit	827
19.2.2.1. Finanzamt mit allgemeinem Aufgabenkreis	827
19.2.2.2. Finanzamt mit besonderem Aufgabenkreis	828
19.2.2.3. Finanzämter mit erweitertem Aufgabenkreis	828
19.2.3. Örtliche Zuständigkeit	829
19.3. Bundesweite Einheiten	830
19.3.1. Großbetriebsprüfung	830
19.3.2. Steuerfahndung	831
19.3.3. Finanzpolizei	832
19.4. Gemeinsame Prüfung lohnabhängiger Abgaben (GPLA)	833
19.5. Bundesfinanzgericht – BFG	835
19.5.1. Allgemeines	835
19.5.2. Zuständigkeit	836
19.5.3. Aufgabenbereich	836
19.5.4. Entscheidungsorgane	837
19.5.4.1. Einzelrichter und Berufungssenate im Bundesfinanzgericht	837
19.5.4.2. Berufungssenate im Finanzstrafrecht (§ 71a FinStrG)	838
19.5.5. Die Geschäftsverteilung	838
19.5.5.1. Allgemeines	838
19.5.5.2. Folgen der Geschäftsverteilung für den Abgabepflichtigen	839
19.5.6. Zweiparteien-Verfahren	839
19.6. Manuduktionspflicht	840

19.7. Führung von Büchern und Aufzeichnungen, Belegerteilungsverpflichtung (§§ 124 bis 132a BAO)	845
19.7.1. Aufzeichnungen	846
19.7.2. Einzelaufzeichnungs- und Belegerteilungsverpflichtung sowie Registrierkassenpflicht	847
19.7.2.1. Führen von Büchern und Aufzeichnungen/Einzelaufzeichnungspflicht (§§ 130 bis 132b BAO)	848
19.7.2.2. Belegerteilungsverpflichtung	849
19.7.2.3. Registrierkassenpflicht	850
19.7.3. Barumsatzverordnung 2015 (BarUV 2015)	854
19.7.3.1. Kassasturz/vereinfachte Losungsermittlung (§ 1 Abs 2 BarUV 2015)	854
19.7.3.1.1. Vereinfachte Losungsermittlung	854
19.7.3.2. Umsätze im Freien (§ 2 BarUV 2015)	854
19.7.3.2.1. Leistung außerhalb der Betriebsstätte (Umsätze „mobil“ Gruppen“, § 7 BarUV 2015)	855
19.7.3.3. Warenausgabe- und Dienstleistungsautomaten sowie Selbstbedienungsumsätze	856
19.7.3.4. Beginn der Registrierkassenpflicht bei Umsätzen im Freien	856
19.7.3.5. Ende der Registrierkassenpflicht bei Unterschreitung der Umsatzgrenzen im Fall von § 2 Abs 3 BarUV 2015	857
19.7.3.6. Selbstbedienungsgeschäfte	857
19.7.4. Strafbestimmungen	857
19.7.4.1. Manipulation von Aufzeichnungssystemen	857
19.7.4.2. Verstoß gegen die Registrierkassenpflicht	857
19.7.4.3. Verstoß gegen die Belegentgegennahme- und -mitnahmepflicht	857
19.7.5. Wegfall der Registrierkassenpflicht (§ 8 BarUV 2015)	858
19.7.6. Betriebsaufgabe/-umstellung im Jahr 2016/2017	858
19.8. Buchführungspflicht	858
19.9. Prüfungsmaßnahmen im Außendienst – Das Betriebsprüfungsverfahren	863
19.9.1. Rechtliche Grundlagen	863
19.9.2. Auswahl der zu prüfenden Betriebe	864
19.9.3. Einteilung der zu prüfenden Betriebe	865
19.9.4. Gegenstand der Betriebsprüfung und Prüfungszeitraum	866
19.9.5. Arten des Prüfungsverfahrens	868
19.9.5.1. Umsatzsteuersonderprüfungen	868
19.9.5.2. Gemeinsame Prüfung lohnabhängiger Abgaben	868
19.9.5.3. Vorauszahlungsprüfungen	869
19.9.5.4. Liquiditätsprüfungen	870
19.9.5.5. Spezialprüfungen	870

Inhaltsverzeichnis

19.9.6.	Prüfungsablauf	870
19.9.6.1.	Durchführung der Prüfung	871
19.9.6.2.	Kassaprüfung	872
19.9.6.3.	Auswertung von Kontrollmitteilungen	872
19.9.6.4.	Befragung von Bediensteten und anderen Auskunfts- personen	872
19.9.6.5.	Sicherstellungsaufträge	873
19.9.6.6.	Prüfungsabschluss	873
19.9.7.	Bescheidaufstellung nach der Betriebsprüfung	874
19.10.	Gesonderte Feststellungen (§§ 185–193 BAO)	874
19.10.1.	Allgemeines	874
19.10.2.	Feststellung von Einheitswerten (§ 186 BAO)	874
19.11.	Feststellung von Einkünften (§ 188 BAO)	875
19.11.1.	Anwendungsbereich	875
19.11.2.	Örtliche Zuständigkeit zur Feststellung von Einkünften aus Land- und Forstwirtschaft	876
19.11.3.	Nichtanwendbarkeit des § 188 BAO	876
19.11.4.	Steuererklärung	876
19.11.5.	Inhalt des Bescheides über die Feststellung von Einkünften	877
19.11.5.1.	Stets erforderlicher Inhalt des Bescheidspruches	877
19.11.6.	Weitere Spruchbestandteile	877
19.11.7.	Vorläufigkeit	878
19.11.8.	Feststellungsbescheide nach § 188 Abs 5 BAO	878
19.11.9.	Gänzliche Nichtanerkennung als gemeinsame Einkunfts- quelle	878
19.11.10.	Wirkung (§ 190 BAO)	878
19.11.11.	Zustellfiktionen (§ 101 BAO)	879
19.12.	Beschwerdeverfahren gegen Feststellungsbescheide	879
19.12.1.	Beschwerdebefugnis	879
19.12.2.	Keine Anwendbarkeit der Bemessungsverjährung	880
19.12.3.	Verlängerung der Verjährungsfrist	880
19.12.4.	Verpflichtung zur elektronischen Einreichung der Fest- stellungserklärung	880
19.12.4.1.	Einreichung durch einen berufsmäßigen Parteien- vertreter	880
19.12.4.2.	Einreichung nicht durch berufsmäßigen Parteien- vertreter	881
19.12.4.3.	Neuanmeldung (Formular Verf 16)	881
19.12.4.4.	Bekanntgabe der Beteiligten und Beteiligungswartung	881
19.12.5.	Formulare E 6, E6a, E6a-1, E6b, E6c, E 61	881
19.12.6.	Personengesellschaft mit betrieblichen Einkünften (Mitunternehmerschaft)	882
19.12.7.	Zur Papiererklärung und den Beilagen im Einzelnen	882
19.12.7.1.	Feststellungserklärung (E 6)	882
19.12.7.2.	Beilage E 6a	882

19.12.7.3.	Beilage E 6a-1	882
19.12.7.4.	Beilage E 61	882
19.12.7.5.	Beilage E 6c	882
19.12.8.	Bearbeitung der Erklärungen im BV-Team	883
19.12.9.	E-, K-Verfahren	883
19.13.	Der Rechtsschutz	883
19.13.1.	Übersicht	883
19.13.2.	Allgemeines zum Rechtsschutz-Beschwerdeverfahren	884
19.13.2.1.	Bescheidbeschwerde (§ 243 BAO)	884
19.13.2.2.	Das Verfahren betreffende Verfügungen (§ 244 BAO)	884
19.13.2.3.	Verfahrensrechtliche Bescheide	885
19.13.2.4.	Beschwerdeverzicht (§ 255 BAO)	885
19.13.3.	Beschwerdeverfahren	885
19.13.3.1.	Beschwerdefrist (§ 245 Abs 1 BAO)	885
19.13.3.2.	Verlängerung der Beschwerdefrist (§ 245 Abs 3 BAO)	886
19.13.3.3.	Hemmung der Beschwerdefrist (§ 245 Abs 2 und 3 BAO)	886
19.13.3.4.	Beschwerdewerber (§ 246 BAO)	886
19.13.3.5.	Einbringungsbehörde (§ 249 BAO)	886
19.13.3.6.	Inhalt der Beschwerde (§ 250 BAO)	887
19.13.3.7.	Wirkung der Beschwerde (§ 254 BAO)	887
19.13.3.8.	Zurücknahme der Beschwerde (§ 256 BAO)	887
19.13.4.	Beschwerdeverfahren beim Bundesfinanzgericht	888
19.13.4.1.	Ablauf des Verfahrens (§§ 272 ff BAO)	888
19.13.5.	Beschwerdeverfahren vor der Abgabenbehörde (§§ 260–266 BAO)	892
19.13.5.1.	Zurückweisung (§ 260 BAO)	892
19.13.5.2.	Beschwerdevorentscheidung (BVE) (§ 262 BAO)	892
19.13.5.3.	Vorlageantrag (§ 264 BAO)	893
19.13.5.4.	Vorlage der Beschwerde und der Akten (§§ 265–266 BAO)	893
19.13.6.	Beschwerdeverfahren vor dem Bundesfinanzgericht (§§ 269–291 BAO)	893
19.13.6.1.	Entscheidung über Beschwerden (§ 280 BAO)	895
19.13.6.2.	Revision an den VwGH (§ 23f VwGG) bzw Beschwerde an den VfGH	896
19.13.7.	Sonstige Maßnahmen (§§ 293–310 BAO)	896
19.13.7.1.	Überblick	896
19.13.7.2.	Abänderung, Berichtigung und Zurücknahme von Bescheiden (§§ 293–298 BAO)	897
19.13.7.2.1.	Bescheidberichtigungen, Änderungen oder Zurücknahme von Bescheiden (§§ 293–295 BAO)	897
19.13.7.2.2.	Änderung eines Bescheides aufgrund eines zurückwirkenden Ereignisses gem § 295a BAO	898
19.13.7.3.	Aufhebung von Bescheiden (§§ 299–300 BAO)	899

19.13.7.4. Fristen (§ 302 BAO)	900
19.13.7.5. Wiederaufnahme des Verfahrens (§§ 303–307 BAO)	901
19.13.7.5.1. Wiederaufnahme gem § 303 BAO	901
19.13.7.5.2. Zweck der Wiederaufnahme	902
19.13.7.5.3. Wiedereinsetzung in den vorigen Stand (§§ 308–310 BAO)	903
19.14. Verjährung und Verjährung fälliger Abgaben (§§ 207–209a und 238 BAO)	904
19.14.1. Die Festsetzungs- oder Bemessungsverjährung (§§ 207–208 BAO)	904
19.14.2. Die Verlängerung der Bemessungsverjährung (§ 209 Abs 1 BAO)	905
19.14.3. Festsetzungsmöglichkeiten nach Verjährungsseintritt (§ 209a BAO)	906
19.14.4. Die Hemmung der Bemessungsverjährung (§ 209 Abs 2 BAO)	906
19.14.5. Die Einhebungsverjährung (§ 238 BAO)	906
19.15. Abstandnahme von der Abgabenfestsetzung (§ 206 BAO)	907
19.16. FinanzOnline (FinanzOnline-Verordnung 2006 – FOnV 2006)	907
19.16.1. Neuanmeldung und Einstieg	908
19.16.2. FON-Nutzungsmöglichkeiten	909
20. Finanzstrafrechtliche Aspekte	911
20.1. Abgabenhinterziehung (§ 33 FinStrG)	911
20.2. Grob fahrlässige Abgabenverkürzung (§ 34 FinStrG)	918
20.3. Finanzordnungswidrigkeiten (§§ 49 ff FinStrG)	918
20.4. Tatbestände in finanzstrafrechtlichen Nebengesetzen	923
20.4.1. § 7 Ausfuhrerstattungsgesetz (AEG)	923
20.4.2. § 11 Mineralölsteuergesetz (MinStG)	923
20.4.3. § 91 Alkoholsteuergestetz	923
20.5. Strafaufhebungsgründe	923
20.5.1. Rücktritt vom Versuch (§ 14 FinStrG)	924
20.5.2. Selbstanzeige (§ 29 FinStrG)	926
20.5.3. Verkürzungszuschlag (§ 30a FinStrG)	928
Anhang 1: Die wichtigsten Fragen und Antworten	929
Anhang 2: Gesetze, Verordnungen, Richtlinien	951
Stichwortverzeichnis	997